

Spanien im Blick:

Entscheidung in Spanien

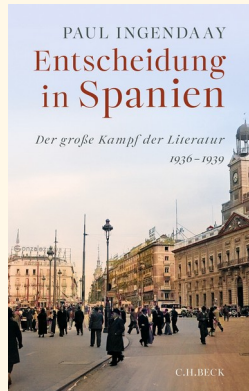
Der große Kampf der Literatur 1936-1939

Lesung und Gespräch mit

Paul Ingendaay

am Donnerstag, 25. Juni 2026, 19:00 Uhr

Zum 90. Jahrestag des Beginns des Spanischen Bürgerkriegs



Kulturwerkstatt auf AEG

Fürther Straße 244 d, Nürnberg

EINTRITT FREI

Veranstalter

CONORIS - Verein zur Förderung der Städtepartnerschaft Córdoba-Nürnberg e.V.

in Kooperation mit dem Centro Español Nürnberg e.V. und dem Bürgermeisteramt der Stadt Nürnberg /
Internationale Beziehungen



Kontakt: info@conoris.eu • <https://www.conoris.eu>

Am 19. Juli 1936 besteigt General Francisco Franco ein Flugzeug in Richtung Tetuán, um sich dem Militäraufstand gegen die spanische Republik anzuschließen. Wenig später erhält Hitler auf den Wagner-Festspielen in Bayreuth einen Brief: Der General bittet ihn um militärische Unterstützung. Während die deutsche „Legion Condor“ und italienische Truppen die Aufständischen unterstützen, bleiben Großbritannien und Frankreich neutral. Der Spanische Bürgerkrieg wird zum Prolog des Zweiten Weltkriegs.

Freiwillige aus mehr als fünfzig Ländern verteidigen die spanische Republik. Dazu gehören Ernest Hemingway, Robert Capa, George Orwell, Antoine de Saint-Exupéry, André Malraux, Klaus und Erika Mann, Simone Weil, Willy Brandt und viele andere – Künstler und Reporterinnen, Intellektuelle und Verfolgte, Helfer und Krankenschwestern, Idealistinnen und Abenteurer. Paul Ingendaay folgt ihren Spuren in seinem 2026 erschienenen Buch *Entscheidung in Spanien: Der große Kampf der Literatur 1936–1939*. Er erzählt eine packende Geschichte von Mut und Verblendung, Solidarität und Verrat, Scharfsinn und Naivität.

„Ein großartiges Buch, anschaulich bis an die Grenze des Erträglichen, belehrend und schrecklich zugleich.“

Thomas Steinfeld, Süddeutsche Zeitung

„Eine Intellektuellen-Geschichte des 20. Jahrhunderts – erzählend von Hochherzigkeit und Niedertracht, Solidarität und Verrat.“

Marko Martin, Deutschlandfunk Kultur



© Timm Kölln

Der Autor Paul Ingendaay

geboren 1961 in Köln, ist Journalist, Romanautor und Literaturwissenschaftler. Er war Littératureddakteur der *Frankfurter Allgemeinen Zeitung* und berichtete fast zwei Jahrzehnte als Kulturkorrespondent der FAZ mit Sitz in Madrid über die Iberische Halbinsel. Seit 2016 ist er Europa-Korrespondent für das FAZ-Feuilleton.

Der ausgewiesene Spanien-Kenner schrieb unter anderem eine *Gebrauchsanweisung für Spanien* und eine *Gebrauchsanweisung für Andalusien*. Außerdem ist er Romanautor. Sein Debüt *Warum du mich verlassen hast* wurde mit dem aspekte-Literaturpreis und dem Niederrheinischen Literaturpreis ausgezeichnet sowie für den Preis der Leipziger Buchmesse nominiert. Daneben übersetzt und ediert er Werke spanisch- und englischsprachiger Autoren, darunter die deutsche Werkausgabe Patricia Highsmiths.